

## &gt;&gt;&gt; Kurz notiert

Deutsches Rotes Kreuz

**Neuer Standort für Kleiderkammer**

**Großhansdorf (am/dv).** Die Kleiderkammer des DRK-Großhansdorf zieht um. Die Räumlichkeiten am bisherigen Standort sind zu klein geworden. Neueröffnung ist am 16. März in der ehemaligen Reha-Stätte, Eilbergweg 22. Bis daher ist die Kleiderkammer des DRK in der Waldgemeinde geschlossen.

Korrektur

**Peter-Rantzau-Haus braucht keine Spende**

**Ahrensburg (dv).** In seiner Ankündigung der „1. Nacht der Spirituellen Lieder in Ahrensburg“ vom 20. Februar hatte der MARKT folgende Angabe der Veranstalterin Martina vom Hövel wiedergegeben: „Ein Teil der Spenden fließt der Arbeit des Peter-Rantzau-Hauses zu“. – Dazu bittet Annette Maiwald-Boehm, Leitung des Peter-Rantzau-Hauses, um folgende Korrektur: „Die Nacht der spirituellen Lieder hat nichts mit dem Peter-Rantzau-Haus zu tun und unsere Arbeit finanzieren wir ganz sicher nicht mit derartigen Veranstaltungen.“ Der Saal des Hauses sei für die Kulturveranstaltung lediglich vermietet worden.

**Reisebericht im Rosenhof Sonneninsel Mallorca**

**Großhansdorf (am/dv).** Der Reise- und Fotojournalist Reinhard Albers nimmt seine Zuhörer im Rosenhof Großhansdorf 2, Hoisdorfer Landstraße 72, am Freitag, 4. März, 16 Uhr, mit auf die Sonneninsel Mallorca, auch abseits des Massentourismus. Mallorca bietet eine Vielzahl an Naturschönheiten ganz unterschiedlichen Charakters. Ein VHS-Vortrag, der Eintritt kostet drei Euro.

Blockhaus

**Donnerstags ist Spielenachmittag**

**Ahrensburg (am/dv).** Im Familienzentrum Blockhaus werden künftig immer donnerstags ab 15 Uhr die neuesten sowie altbewährte Spiele gespielt. Alle spielfreudigen Schulkinder sind herzlich willkommen, einen bunten Spielenachmittag zu verbringen.



**Käte (Hannelore Gehrman) und Willi (Wolfgang Tietjens) haben sich nach 40 Jahren Ehe auseinandergelebt.**

Foto: M. Jahn

# 75 Jahre Leben auf der Bühne

Darsteller werden bei „Käte maakt Sluss“ geehrt

„40 Joehn sünd genoeg, ik maakt Sluss“ schallt es durch den Saal, als sich Käte (Hannelore Gehrman) in dem aktuellen Stück der Niederdeutschen Bühne von ihrem langjährigen Ehemann Willi (Wolfgang Tietjens) trennt. Drei Darsteller, die der Bühne hingegen bereits seit zusammen 75 Jahren treu sind, wurden am Ende der Aufführung geehrt.

**Ahrensburg (mej).** Das Stück „Käte maakt Sluss“ zeigt mit viel Humor die typische Ehe nach 40 Jahren. Käte und Willi haben sich auseinandergeliebt, keiner weiß, was dem anderen wichtig ist. Deshalb beschließt Käte sich zu trennen – am Tag ihrer Rubinhochzeit. Natürlich kommt dies für Noch-Ehemann Willi völlig unerwartet und auch alle Verwandten und Bekannten möchten noch ordentlich mitmischen. Als schließlich noch Tochter Katrin ihre eigene Verlobung in Frage stellt und Willi einen möglichen „Nebenbuhler“ in der gemeinsamen Wohnung findet, ist das Chaos perfekt.

Im Kampf um die täglichen typischen Kleinigkeiten findet das Paar doch immer wieder Zweisamkeiten, bis es am Ende natürlich zu einem „Happy End“ kommt. Der Star des Abends war die Hauptdarstellerin Hannelore Gehrman. Überzeugend und ausdrucksstark spielte sie die enttäuschte Ehefrau, die nun endlich einmal an sich selber denken möchte. „Hannelore steht selber erst mit ihrem dritten Stück auf der Bühne. Trotzdem konnte

sie ihre Rolle schon nach kurzer Zeit fließend und ohne Textbuch – eine großartige Leistung“, so Andrea Rühling, die bei dem Stück die Regie geführt hat. Aber auch starke Nebenrollen gehören zu einem guten Stück ganz klar dazu, wie zum Beispiel die Friseurin (Sybille Daden), die kurzerhand die Lebensberatung von Willi und Käte übernimmt oder der beste Freund von Willi (Baldu Müggenburg), der den persönlichen Albtraum einer jeden Ehefrau spielt und kurzerhand bei Willi einzieht.

Für ihr silbernes Jubiläum wurden Erika Sonntag, Sybille Daden und Baldu Müggenburg am Ende der Aufführung geehrt. Sie hatten ihre Premiere auf den Brettern des Alfred-Rust-Saales und spielen seit der Spielzeit von 1990/1991 regelmäßig in verschiedenen Stücken mit. Erika Sonntag wirkte bereits bei 42 Stücken als Souffleuse, Inspizientin und Schauspielerin mit, Sybille Daden

stand 21 Mal auf der Bühne, davon zehn Mal gemeinsam mit Baldu Müggenburg. Er spielt selber in seinem 25. Stück mit. Wolfgang Reimer vom Niederdeutschen Bühnenbund und Nina Eggers von der Niederdeutschen Bühne Ahrensburg überreichten eine Ehrennadel, Urkunde und natürlich einen großen Blumenstrauß.

Das Engagement der drei Jubilare ist keine Selbstverständlichkeit. Sie tragen damit zur Pflege der norddeutschen Sprache bei. Das ältere Publikum erinnerte sich noch sehr gut an die Zeit, als Plattdeutsch noch mehr im täglichen Leben gesprochen wurde und auch noch in der Schule selbstverständlich im Unterricht dabei war. Eine Sprache, in der selbst Schimpfwörter nicht böse klingen.

Heute kommen die Leute vor allem ins Theater um lustige Stücke zu sehen. Manche sind der „Stormarner Speeldeel“ bereits seit mehr als zehn Jahren treu.



**Von links: Sybille Daden, Baldu Müggenburg und Erika Sonntag, die von Wolfgang Reimer für ihr jeweils 25-jähriges Engagement geehrt wurden (von links).**

Foto: M. Jahn

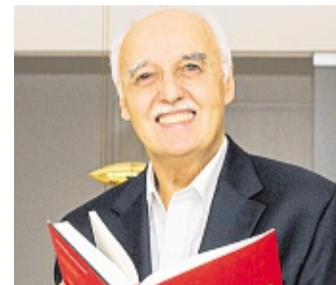
## Zukunft erforschen

19. Ahrensburger Wirtschaftsforum

**Ahrensburg (am/dv).** Deutschland – wohin geht die Reise? Was kommt auf die Bürger bei einer Weltlage zwischen Terrorrohungen und geopolitischen Risiken zu? Die Welt wandert und wächst, Deutschland altert und schrumpft. Die CDU Ahrensburg konnte zu diesen Themen den Zukunftswissenschaftler Professor Horst W. Opaschowski für das 19. Ahrensburger Wirtschaftsforum gewinnen.

Am Donnerstag, 3. März, hält er um 19.30 Uhr im Park Hotel, Lübecker Straße 10a, einen Vortrag mit dem Titel „Deutschland in 20 Jahren gestalten wir heute – jeder von uns!“ Eine Teilnahme an

der Veranstaltung schließt traditionell ein verbindliches, kleines Abendessen ein. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis spätestens heute, 24. Februar, erforderlich unter Tel. 04102/594 77.



**Die Zukunft ist sein Thema: Professor Horst W. Opaschowski.**

Foto: hfr

Angebote gültig vom 24.02.16 - 01.03.16

<p><b>DREIFKE</b> Getränkfachhandel</p> <p>Inhaber: Jean Dreifke Siekler Landstraße 129 22927 Großhansdorf Telefon 04102 / 6 26 37 Telefax 04102 / 6 75 90 www.dreifke-getraenke.de kontakt@dreifke-getraenke.de</p>	<p><b>VÜGX</b> EINFACH MEHR</p> <p>KSG Verwaltungsgesellschaft mbH</p>
<p>Apollinaris ViO still oder medium</p> <p><b>4,99</b></p> <p>6/1,5l Literpreis 0,55 EUR + Pfand 3,00 EUR</p>	<p>Deit Sortiment</p> <p><b>7,99</b></p> <p>12/1,0l Literpreis 0,67 EUR + Pfand 3,90 EUR</p>
<p>Apollinaris CLASSIC</p> <p>Classic, Medium oder Lemon</p> <p><b>5,49</b></p> <p>10/1,0l Literpreis 0,55 EUR + Pfand 3,00 EUR</p>	<p>Hasseröder Premium Pils</p> <p><b>11,99</b></p> <p>24/0,33l Literpreis 1,51 EUR + Pfand 3,42 EUR</p>

Weitere Angebote finden Sie in unserem Markt - Abgabe in haushaltsüblichen Mengen  
Alle Angebotspreise sind Abholpreise - Druckfehler und Irrtümer vorbehalten

Täglich  
haben wir ab 8 Uhr  
für Sie geöffnet!

- frisch gebundene Sträuße
- dekorierte Frühlingkörbe
- Frühblüher im Topf

Ihr Team  
vom Pflanzenmeer



**Pflanzenmeer**

Rögen 26 23843 Bad Oldesloe 04531-886511  
Öffnungszeiten Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr Sa 8.00 - 14 Uhr

**Forsthaus Förderwerkstatt**  
Werkstatt für behinderte Menschen

## Eric-Kandel-Gymnasium: Positive Bilanz der Kooperation

Anzeige

Eine positive Bilanz hat das Eric-Kandel-Gymnasium zur Veröffentlichung der diesjährigen Zahlen zum Schulerfolg seiner Oberstufenschüler



gezogen. Insbesondere die seit 2014 bestehende Kooperation mit der Gemeinschaftsschule Am Heimgarten verläuft sehr erfolgreich.

Seit zwei Jahren beraten die Schulleitungen und die Klassenlehrer gemeinsam intensiv über den besten Weg für jeden einzelnen Schüler. Positiv berichten auch die Schüler über ihre Erfahrungen: „Wir wurden gleich nett in der Klassengemeinschaft aufgenommen“, erinnern sich Nicole und Wiebke aus der Q1e. „Das hat uns geholfen, auch an der neuen Schule zu zeigen, was wir können.“

Die Zahl der ehemaligen Schüler der Gemeinschaftsschule hat sich am

Eric-Kandel-Gymnasium in den letzten zwei Jahren im Einführungsjahrgang verdoppelt. „Im letzten Schuljahr haben alle Schüler aus dem Einführungsjahrgang die Versetzung in die Qualifikationsstufe der Oberstufe geschafft“, berichtet die Oberstufenleiterin Dr. Ulrike Graeber. Gleichzeitig bietet die Schule neben dem Weg zum Abitur auch die Möglichkeit, nach dem ersten Jahr der Qualifikationsphase die Fachhochschulreife zu erlangen.

**EKG** Eric-Kandel-Gymnasium

**Informationsabend zur Oberstufe**

Dienstag, 1. März 2016  
19:00-21:30 Uhr

- große Zahl Profile und Kurse, dadurch gute Wahlmöglichkeiten
- Gespräche mit zukünftigen Profillehrern
- Beratung durch Profillehrer und Profillotsen
- Einführung in die Oberstufe durch den Schulleiter

Eltern und Schüler sind herzlich willkommen!

Informationen:  
www.ekg-ahrensburg.de